

Germany-Mannheim: Refuse and waste related services

OJ S 101/2023 26/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Mannheim, Stadtraumservice Mannheim

Postal address: Käfertaler Straße 248

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68167

Country: Germany

E-mail: 760vergabe@mannheim.de

Internet address(es):

Main address: www.mannheim.de/abfallwirtschaft

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18847952e41-19fbfc581670ef75

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.auftragsboerse.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Transport und Verwertung von Straßenkehricht

Reference number: 30/23/76.6

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Transport und Verwertung von Straßenkehricht

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stadt Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Vergabegegenstand ist der Abschluss eines Dienstleistungsvertrags in der rechtlichen Ausgestaltung einer Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer über die Verwertung des Straßenkehrrechts einschließlich der Beförderung ab der Übergabestelle des Auftraggebers zur Verwertungsanlage des Auftragnehmers.

Der Vertrag beginnt mit Zuschlagserteilung.

Die Schätzmengen und die Höchstmengen betragen 12.000 t , bezogen auf den maximalen Vertragszeitraum. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass der Auftragnehmer keinen Anspruch auf Abruf einer bestimmten Menge hat.

Der Vertrag hat eine feste Laufzeit von 1 Vertragsjahr. Danach verlängert er sich stillschweigend jeweils um ein weiteres Vertragsjahr, falls er nicht vom AG mit einer Frist von 3 Monate zum Monatsende bzw. vom AN mit einer Frist von 9 Monaten zum Monatsende gekündigt wird. Der Vertrag endet spätestens nach Ablauf des 4. Vertragsjahres.

Unabhängig der in den Sätzen 1-4 genannten Fristen verliert die Rahmenvereinbarung mit Erreichen der Höchstmengen (12.000 t bezogen auf den maximalen Vertragszeitraum) ihre Wirkung, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Energieeffizienz (Transportentfernung) / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 80,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärungen durch Angebotsabgabe dass der Bieter die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Hinweis: Der AG behält sich vor, von den in der engeren Wahl befindlichen Bietern zur Prüfung der Leistungsfähigkeit eine Bonitätsprüfung vorzunehmen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG für die abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten "Verwertung" und "Beseitigung" für die Erstbehandlungsanlage. Die jeweiligen Nachweise müssen sich auf den Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnisverordnung 20 03 03 (Straßenkehricht) beziehen; Bieter aus der EU, welche die Leistungen von einem Firmensitz außerhalb Deutschlands erbringen, legen den entsprechenden Nachweis gem. EN ISO 14001 vor.

Darstellung des Entsorgungsweges mit Angabe der Erst-Behandlungsanlage (Firmenbezeichnung, Anschrift)

Referenzen über die in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren oder ähnlichen Auftragsleistungen, soweit vorhanden

falls zutreffend, VHB 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

falls zutreffend, VHB 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

falls zutreffend, VHB 235 Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen

VHB 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Eigenerklärung bzgl. des 5. EU-Sanktionspaketes

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

falls zutreffend, Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden

falls zutreffend, Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt

falls zutreffend, Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden (Nachunternehmer)

falls zutreffend, Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (Nachunternehmer)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/06/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/06/2023 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die folgenden kodierten Zeilen sind notwendig, um Angaben zur Umsetzung des Gesetzes über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge technisch zu ermöglichen.

#cvd#cvd00=Das Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich des SaubFahrzeugBeschG#

#cvd#cvd03=Dienstleistungsaufträge § 3 Nr. 3 SaubFahrzeugBeschG#

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekamme Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/05/2023